

---

**214. Plenarsitzung**

PC-Journal Nr. 214, Punkt 3 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 288****TAGESORDNUNG, ZEITPLAN UND ANDERE ORGANISATORISCHE  
MODALITÄTEN DES SEMINARS ZUR MENSCHLICHEN DIMENSION 1999****„MENSCHENRECHTE: DIE ROLLE DER VOR-ORT-MISSIONEN“**

(Warschau, 27. bis 30. April 1999)

**I. TAGESORDNUNG**

1. Eröffnung des Seminars
2. Plenum: Impulsreferat
3. Diskussion in zwei Arbeitsgruppen
4. Zusammenfassung und Abschluß des Seminars

**II. ZEITPLAN UND ANDERE ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN**

1. Das Seminar wird am Dienstag, dem 27. April 1999, um 15.00 Uhr in Warschau eröffnet. Es endet am Freitag, dem 30. April 1999, um 12.00 Uhr.
2. Alle Plenarsitzungen und die Diskussionsgruppen sind offene Veranstaltungen.
3. Im Mittelpunkt des für Freitag vormittag angesetzten Schlußplenums werden praktische Vorschläge zur Behandlung der in den Arbeitsgruppen zur Sprache gebrachten Fragen und Probleme stehen.

**Arbeitsgruppe 1: Die Rolle der Menschenrechte und der Vor-Ort-Missionen bei Konflikten und Krisensituationen**

Unter anderem stehende folgende Themen zur Diskussion:

- Schaffung von Vertrauen und Abbau von Spannungen;
- Schutz der Zivilbevölkerung;

- Interaktion zwischen Vor-Ort-Missionen und den Konfliktparteien;
- Menschenrechte im Zusammenhang mit „festgefahrenen Konflikten“;
- Menschenrechte als Bestandteil der politischen Beilegung von Konflikten;
- Verfahren zur Überwachung und Berichterstattung;
- Verfahren zur Personaleinstellung und Einschulung;
- regionale Zusammenarbeit zwischen Vor-Ort-Missionen, die mit ähnlichen Konflikten befaßt sind;
- Koordinierung mit anderen internationalen Aktivitäten.

Arbeitsgruppe 2: Die Rolle der Vor-Ort-Missionen bei der Förderung und dem Schutz der Menschenrechte

Unter anderem stehende folgende Themen zur Diskussion:

- Wie können OSZE-Missionen und andere OSZE-Institutionen zusammenwirken, um bei lokalen Akteuren (Staatsbediensteten, NGOs, Medien usw.) ein Bewußtsein für die Menschenrechte zu schaffen;
  - Setzen von Prioritäten und Aufbringung von Mitteln;
  - politische Rückendeckung für menschenrechtsbezogene Mandate von Vor-Ort-Missionen;
  - angemessenes Reagieren der Vor-Ort-Missionen auf Menschenrechtsverletzungen;
  - Überwachung der Einhaltung der vom Gaststaat eingegangenen Verpflichtungen in der menschlichen Dimension;
  - Schutz lokaler Menschenrechtsaktivisten und Kompetenzerwerb auf lokaler Ebene;
  - Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen, Institutionen und NGOs, die im Bereich der Menschenrechte aktiv sind.
4. Für die Plenarsitzungen und die Sitzungen der Arbeitsgruppen gilt nachstehendes Arbeitsprogramm.
  5. In den Plenarsitzungen führt ein Vertreter des BDIMR den Vorsitz.
  6. Für das Seminar gelten die üblichen Verfahrensregeln und Arbeitsmethoden der OSZE.
  7. Die Debatten werden in alle sechs Arbeitssprachen der OSZE gedolmetscht.

ARBEITSPROGRAMM

Arbeitszeiten: 10.00 bis 13.00 Uhr  
15.00 bis 18.00 Uhr

	Dienstag 27. April 1999	Mittwoch 28. April 1999	Donnerstag 29. April 1999	Freitag 30. April 1999
Vormittag		WG 1 WG 2	WG 1 WG 2	PL (10.00 - 12.00)
Nachmittag	PL	WG 2 WG 3	WG 1 WG 2	

PL = Plenarsitzung  
WG = Arbeitsgruppe